

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	11
2	Kritische Theorie und die Krise der Moderne	15
2.1	Die „klassische“ Kritische Theorie	17
2.1.1	Die Dominanz instrumenteller Vernunft	19
2.1.2	Zur Aktualität Kritischer Theorie	23
2.2	Die „Theorie des kommunikativen Handelns“	24
2.2.1	Universalpragmatik	25
2.2.2	„Kolonialisierung“ der Lebenswelt	28
3	Beginn einer Spurensuche	31
3.1	Informations- und Kommunikations-Technologien	31
3.2	Ökonomisches Potential	34
3.2.1	IKT als Produkt und IKT-gestützte Dienstleistungen	35
3.2.2	IKT als Produktionsmittel	40
3.2.3	IKT als Forschungsobjekt	44
3.3	Geschichte der IKT: Die Rolle des Militärs	46
3.3.1	Nachrichtenwesen von der Antike bis ins 20. Jahrhundert	46
3.3.2	Neue Allianzen	50
3.3.3	Das Militär als Mäzen der Computerentwicklung	52
3.3.4	IKT im Zentrum von Militär, Wirtschaft und Staat	55
3.4	Wandel des Informationsbegriffs	61
3.4.1	Begriffsgeschichte	61
3.4.2	Begriffsbestimmung	64
4	Ein Wort und 1000 Programme	69
4.1	Auf dem Weg in die schöne neue Welt?	74
4.1.1	Apologeten der Informationsgesellschaft	75
4.1.2	Kritiker der Informationsgesellschaft	80
5	Attribute des Wandels	83
5.1	Das Merkmal der Konvergenz	84
5.2	Das Merkmal der Ambivalenz	89
6	Informatisierung der Gesellschaft	95
6.1	Informatisierung als Modellifizierung	95

6.2	IKT im ökonomischen System	98
6.2.1	Einführungsverfahren	99
6.2.2	Akteure	101
6.2.3	Folgen und Veränderungen	104
6.2.4	Ausblick	110
6.3	IKT im politischen System	114
6.3.1	Verwissenschaftlichung und Informatisierung von Politik	116
6.3.2	Machtzuwachs der Exekutiven	118
6.3.3	Machtverlust des Parlaments	121
6.3.4	Politik der Verklärung	124
6.3.5	Parteien im Wandel	131
6.3.6	Die Mär vom freien Informationszugang	133
6.4	IKT in der Lebenswelt	138
6.4.1	Einzugsschneisen der Informatisierung	139
6.4.2	Soziale Folgen der Informatisierung	140
6.4.3	Akte der Mimesis	143
✓ 6.4.4	Subjektivität und innere Sicherheit	147
6.4.5	Ausblick	151
7	Die Informationsgesellschaft als Lebenslüge	155
	Anmerkungen	163
	Literaturverzeichnis	197